

Windturbinen und Solarmodule erzeugen NUR Strom

geschrieben von Andreas Demmig | 29. August 2025

Von Cornwall Alliance, 20. August 2025

Das Folgende ist ein Gastartikel von Ronald Stein und Yoshihiro Muronaka.

Es ist sowohl an der Zeit als auch wirkungsvoll, das Verständnis der Öffentlichkeit und der politischen Entscheidungsträger für Elektrizität zu vertiefen, einschließlich der wesentlichen Rolle fossiler Brennstoffe, die die globale Entwicklung vorantreiben, mit den Produkten und Kraftstoffen für den Transport, die von eben diesen fossilen Brennstoffen abhängig sind.



Demmig, Einfahrt Panamakanal – ohne fossile Brennstoffe, kein weltweiter Warenverkehr

In weniger als ein paar Jahrhunderten wurden gut 250 bahnbrechende Techniken zur Verarbeitung und Raffination von Kohlenwasserstoffen entdeckt. Ihre Auswirkungen sind bis heute spürbar und kommen den 8 Milliarden Menschen auf der Erde zugute.

Heute bereichern über 6.000 Produkte aus Erdöl unser Leben. Sie haben die Kindersterblichkeit gesenkt, die globale Lebenserwartung von rund 40

auf über 80 Jahre verdoppelt und es möglich gemacht, mit dem Flugzeug, der Bahn, dem Schiff oder dem Auto überall auf der Welt hin zu reisen – wodurch die Zahl der wetterbedingten Todesfälle drastisch auf nahezu null gesunken ist. All dies war in Gesellschaften vor 1800 unvorstellbar.

Wenn wir 200 Jahre zurückgehen, ins 19. Jahrhundert, finden wir eine dekarbonisierte Gesellschaft vor, also eine ganz andere Ära, eine Gesellschaft ohne Produkte, Kraftstoffe und Elektrizität. Produkte auf Basis fossiler Brennstoffe waren fast nicht vorhanden, daher war der Lebensstil weniger wohlhabend, die Gesundheitsbedingungen prekär und das Leben kurz.

Ein erneuter Wandel hin zu einer Dekarbonisierung und einem emissionsfreien Lebensstil schränkt die Nutzung fossiler Brennstoffe wie Kohle und Öl stark ein und könnte uns in eine Welt wie vor 200 Jahren zurückversetzen. Das würde bedeuten, dass Milliarden Menschen erneut an Krankheiten, Unterernährung und wetterbedingten Todesfällen leiden.

Der Schritt hin zur Dekarbonisierung birgt die Gefahr, dass der Lebensstandard und die Produkte, die wohlhabende, gesunde Nationen als selbstverständlich erachten, eingeschränkt oder der Zugang dazu verzögert werden. Heute leben rund 700 Millionen Menschen, also etwa 9 % der Menschheit, unterhalb der internationalen Armutsgrenze. Anders ausgedrückt: Ein Stopp der Produktion und Nutzung fossiler Brennstoffe würde viele Jahrhunderte des Fortschritts zunichtemachen.

In den letzten 200 Jahren, seit die aus Erdöl hergestellten Produkte und Kraftstoffe entwickelt wurden, stieg die Weltbevölkerung von einer auf acht Milliarden Menschen. Es waren die über 6.000 „Produkte“ aus Erdöl, die dieses enorme Bevölkerungswachstum ermöglichten.

Heute nutzen mehr als 1,4 Milliarden Autos und Lastwagen, 50.000 Handelsschiffe, 20.000 Verkehrsflugzeuge und 50.000 Militärflugzeuge aus Rohöl hergestellte Treibstoffe. Auch die Treibstoffe für den Schwerlast- und Langstreckentransport von Jets, die Menschen und Güter transportieren, für Handelsschiffe im globalen Handel sowie für Militär- und Raumfahrtprogramme, hängen von den aus Rohöl hergestellten Treibstoffen ab.

Wir sind heute eine materialistische Gesellschaft. Aus [oder auch mit !] Wind- und Solarenergie lassen sich weder Elektrofahrzeuge noch andere Produkte oder Kraftstoffe herstellen.

- Windturbinen und Solarmodule können NUR STROM erzeugen.
- Alle von der Gesellschaft benötigten Produkte und Kraftstoffe, die gesamte Infrastruktur und die Wirtschaft werden aus fossilen Brennstoffen hergestellt.

Heute sind sich die „Net Zero“-Politiker, die „grüne“ Richtlinien

festlegen, der Realität nicht bewusst, dass „sogenannte erneuerbare Energien“ NUR Strom erzeugen, aber NICHTS herstellen können. Darüber hinaus wird alles, was Strom benötigt, wie iPhones und Computer, mit Petrochemikalien hergestellt, die aus Rohöl, Kohle oder Erdgas gewonnen werden.

- Elektrizität kam NACH dem Öl, da ALLE Methoden zur Stromerzeugung aus Wasserkraft, Kohle, Erdgas, Kernenergie, Wind- und Solarenergie ALLE mit Produkten, Komponenten und Geräten gebaut werden, die aus Ölderivaten hergestellt werden, die aus Rohöl gewonnen werden.
- Alle Kraftstoffe für die über 1.400.000.000 Autos und Lastwagen auf der Welt, die 50.000 Handelsschiffe, die 20.000 Verkehrsflugzeuge und die 50.000 Militärflugzeuge werden aus Rohöl hergestellt.
- Alle derzeit weltweit 60 Millionen Elektrofahrzeuge werden ebenfalls mit Produkten, Komponenten und Geräten gebaut, die aus Rohöl hergestellten Ölderivaten bestehen.
- Der Verzicht auf Rohöl würde den Strom und die über 6.000 Produkte, die in Krankenhäusern, Flughäfen, im Kommunikationsbereich und bei den 8 Milliarden Menschen auf diesem Planeten nachgefragt werden, lahmlegen und praktisch den gesamten Transport mit Autos, Lastwagen, Elektrofahrzeugen, Schiffen und Flugzeugen lahmlegen!

Wir hatten über 200 Jahre Zeit, die Versorgung durch Ölproduktion und -raffination zu „klonen“, um die von der Gesellschaft nachgefragten Produkte und Kraftstoffe zu sichern – und waren bisher erfolglos. Die größte Bedrohung für die Menschheit besteht darin, dass das Rohöl zur Neige geht, bevor wir eine Alternative haben, die die Lieferkette für alle aus Öl gewonnenen Produkte und Kraftstoffe decken kann.

Man darf nicht vergessen, dass Windkraftanlagen und Solarmodule nicht in der Lage sind, die Produkte oder Kraftstoffe zu produzieren, die die 8 Milliarden Menschen auf diesem Planeten benötigen. Daher ist es wichtig, ausgewogene Diskussionen über Produkte, Strom und Kraftstoffe zu führen, um das Verständnis der politischen Entscheidungsträger in Politik und Verwaltung anhand konkreter Beispiele zu verbessern und Materialien zu entwickeln, die sowohl die makroökonomische als auch die technische Perspektive verbinden.

Dieses Bild erschien ursprünglich bei **America Out Loud NEWS** und wurde hier mit Genehmigung erneut veröffentlicht.

Über den Autor

Cornwall-Allianz

<https://cornwallalliance.org/wind-turbines-and-solar-panels-only-generate-electricity/>